

# Papierwürfel

## Kirschblüte und Eisklotz

Von anime\_world

### Kapitel 29: Das geheime Treffen der Kirschblüte

(Sicht Sakuras)

Ich glaube, ich lasse die Beiden das unter sich klären. Was auch immer die für ein Problem haben ...

(Sicht Sasuke's)

"Jetzt ist sie abgehauen!", mault mich Naruto vorwurfsvoll an. "Richtig so!", erwidere ich aufgebracht. Was fällt ihm denn auch ein? "Was ist denn daran richtig, Sasuke? Du wolltest sie doch fragen ob si-" "Gottverdammte, Naruto! Wie oft soll ich dir denn noch erklären, dass ich sie nicht fragen werde!?" Ich koche vor Wut fast über. Was läuft denn bei ihm schief, dass er das einfach nicht rafft? Seit Samstag sitzt er Neiji und mir im Nacken, uns eine Begleitung zu suchen. Verächtlich schaue ich ihn an. Und jetzt hätte er Sakura fast aufgetischt, das ich sie hätte fragen wollen, ob sie mit mir zum Sommerfest gehen will. Trotzig verschränkt der Idiot seine Arme und schaut mich provokant an. "Wen willst du denn sonst fragen? Etwa Karin?" Für einen kurzen Moment bleibt mir tatsächlich die Sprache weg. Karin?! Das meint dieser Volltrottel doch nicht Ernst? Wie weit soll ich denn noch sinken?! Aber ich lasse mich nicht weiter auf Narutos Spielchen ein. Also fasse ich mir an die Stirn und erwidere mit möglichst ruhiger Stimme: "Naruto ... Du solltest es dir echt nicht mir mir verscherzen. Klar? Und wenn du mir noch einmal so ne sinnlose Frage stellst, kannst du sehen wo du bleibst! Aber um dir diese eine letzte dämliche Frage noch zu beantworten: Ich werde weder mit Sakura, schon gar nicht mit Karin oder sonst wem als weibliche Begleitung zum Sommerfest gehen." Ich warte auf Narutos Reaktion, die jedoch eine Weile ausbleibt. Bevor er leicht schluckt und nickt. "Okay, habe ich verstanden." Eine drückende Stille legt sich über uns, bis sie das Klingeln zur Stunde unterbricht. Wortlos gehen wir zum nächsten Unterricht. Aus dem Augenwinkel heraus kann ich sehen, dass Naruto sich das Ganze vorhin zu sehr zu Herzen genommen hat. Also stoße ich ihn mit dem Ellenbogen leicht an. Sofort schnellt Narutos Kopf zu mir rüber und auf seine Lippen malt sich ein immer breiter werdendes Grinsen. Ich seufze kopfschüttelnd, er hat mein 'Freidensangebot' also verstanden. Und wenige Sekunden später, quatscht er auch schon wieder munter drauf los ...

(Sicht Sakuras)

So ein Dreck! So schnell wie ich kann, renne ich in die Sportumkleide. Jetzt muss ich mich beim Umziehen auch noch beeilen. Die Anderen haben sich schon zum Ende hin

der großen Pause umgezogen, als ich erstmal bis zum anderen Ende der Schule, meine Sporttasche aus dem Spind zu holen, musste. Um dann erneut über den gesamten Schulhof zu, um zur Sporthalle zu kommen. Leicht schnaufend stoße ich nach dem Umziehen zu den Anderen, welche sich bereits vor dem Sportplatz versammelt haben. Temari begrüßt mich schon vom Weitem winkend. "Mensch, wo hast du denn gesteckt?", will Ino sofort wissen, kaum als ich bei ihnen stehe. Kurz überlege ich, ob ich den dreien sofort die Wahrheit erzählen soll. Aber allein bei den Gedanken an die letzte Pause, wird mir warm. "Sag schon!", drängelt nun auch Tenten. Ich zögere, vielleicht lieber später. "Nichts weiter. Ich habe mich nur mit Hinata verquatscht." Tu ich die Sache vorläufig schnell ab. Temari will grade das Wort ergreifen, als Anko Sensei los donnert. "Wenn ihr vier euch weiter unterhalten wollt! Dann bitte laut, unswar vor der gesamten Klasse beziehungsweise Mädchengruppe! Wir wollen schließlich alle den neusten Tratsch und Klatsch erfahren!" Augenblicklich verstummen nicht nur wir, sondern auch das restliche Getuschel. Anko zeigt ausschweifend auf den Sportplatz, wo Guy Sensei bereits mit den Jungs endlose Runden dreht. "Wenn ihr nicht ausgelastet genug seit, können wir euch Quatschtanten gerne ein paar Runden mit Laufen schicken!" Als, wie erwartet, keine Antwort von uns kommt, dreht sie sich wieder um und geht in Richtung Weitsprunggrube. "Oh, wie ich diese olle Kuh hasse!", murmelt Tentens unzufrieden vor sich hin, während wir Anko folgend nachtrotten ...

"Was?!", diesmal bin ich die Diejenige die nach diesen Neuigkeiten rumschreit. Ich schaue die beiden Blondinen ungläubig an. Wie war das? "Ihr habt echt Shikamaru überredet, mit euch Beiden auf das Sommerfest zu gehen?!" Die beiden fangen an zufrieden zu Lächeln. "Tja, hättest du wohl nicht von uns gedacht!" Schließt Temari aus meiner Reaktion. Tenten klopf mir schmunzelnd auf die Schulter. "Glaub mir, so habe ich auch geguckt, als sie mir das erzählt haben." "Wow, damit hätte ich ja jetzt mal gar nicht gerechnet.", antworte ich, nachdem einige Zeit vergangen ist. "Tja, wir haben jetzt einfach ein Date mit der Faulheit in Person.", quietscht Ino glücklich. Ich kann nur Lachen, das hätte ich tatsächlich nicht für möglich gehalten. Shikamaru zu sowas zu bewegen und dann auch noch in weiblicher Doppelbegleitung. Doch im selben Moment wird mir bewusst das die beiden einen Partner zum Sommerfest haben, genauso wie Hinata. Was ist wenn ich als einzige alleine dort aufkreuze? Ich schaue zu Tenten. "Hast du etwa auch schon eine Begleitung oder eine in Sicht?" Sie lacht, aber es hört sich irgendwie gezwungen an. "Naja, nein nicht wirklich." mir einer kurzen Handbewegung, hält sie das Thema von ihrer Seite aus als beendet. Während die Blondine schon wieder über die Mode der 11. Klässlerinnen reden, schaut Tenten, nach meiner Frage, irgendwie betreten zur Seite. Habe ich sie etwa mit der Frage verletzt? Oder hat sie Angst das sie alleine aufs Fest muss? Ich meine selbst wenn, hat sie doch immer noch mich ... Wohin starrt sie denn eigentlich so lange. Ich folge ihrem Blick und sehe wie die Jungs aus der c grade Sporthalle verlassen. Das ist doch Sasuke seine Klasse. Ungewollt oder wohl er unbewusst halte ich heimlich nach Sasuke ausschau. Heilige Scheiße, warum um alles in der Welt mache ich den schon wieder sowas? Ein Glück, das keiner Gedankenlesen kann. Und kaum habe ich an ihn gedacht, tritt er auch schon ins Freie. Unauffällig beobachte ich ihn. Gott, ich komme mir vor wie ein Stalker. Wenig später folgen die restlichen Jungs seiner Clique. Mir fällt auf das Tenten vor allem Neiji mustert. Da fällt mir ein, könnte es etwa sein, dass ...

(Sicht Sasuke's)

"Alter, ich sterbe gleich. Ich spüre schon wie mir das ganze Wasser aus dem Körper

gezogen wird.", jammert Naruto überdramatisch. "Leider stirbst du nicht so schnell!", antwortet Neiji miss mutig, während er dem Blondschoopf eine Wasserflasche entgegen wirft, die er gekonnt fängt. "Hey, was soll denn das 'leider'?!" Und schon geht der nächste Protest von Naruto aus los. Seufzend lehne ich mich an die Sporthallenwand und trinke selber ein Schluck Wasser, während ich sie das sinnlose Thema weiter ausdiskutieren lasse. Wir hatten gerade ne Doppelstunde Sport, und anscheinend hatte die 9a und 9b vor uns Sport, da Sakura vorher aus den Umkleiden kam. Warum ist mir sowas noch nie vorher aufgefallen? Obwohl, wahrscheinlich ist die bessere Frage ist: Warum fällt mir sowas zur Zeit überhaupt auf? "Oi, Erde an Sasuke!?" Reißt mich Naruto aus den Gedanken, als auch Shikamaru grade um die Ecke biegt. "Hm?" "Gehst du überhaupt auf das Sommerfest?" Ich sehe ihn verständnislos an. "Ja? Warum denn nicht?" Ich habe eine ungute Vorahnung, in welche Richtung dieses Thema schon wieder geht. Naruto kratzt sich gespielt unwissend am Kopf. "Naja, weil du doch keine Begleitung hast." Am liebsten hätte ich in seine unschuldige Fresse geschlagen. Aber ich reiße mich mit einem Räuspern zusammen. Doch bevor ich das Wort ergreifen kann, kommt der Hyyuga mir zuvor. "Naruto...", seine Stimme ist bereits in einem relativ drohendem Stimmtönen. "Man kann auch sehr gut ohne ein Mädchen als Begleitung, sondern einfach nur mit seinen Freunden, auf so ne Veranstaltungen gehen. Und wenn du noch einmal das Thema ansprichst, setzt was! Klar soweit?" Ich muss augenblicklich Lächeln, als ich sehe wie Naruto nur stumm den Kopf einzieht und nur leicht nickt. Zwei Mal an einem Tag so zurecht gewesen zu werden, sollte sich selbst in das Gedächtnis eines Idioten einbrennen können. Woraufhin man nur noch hoffen kann das er die richtigen Schlüsse zieht und das Ganze auf sich beruhen lässt. Als ich jedoch Neijis Gesicht sehe, vergeht selbst mir das Grinsen. Er hat heute einen verdammt schlechten Tag. So entnervt und gereizt war er schon lange nicht mehr ...

Natürlich konnte es Naruto nicht lassen, Neiji weiter auf die Palme zubringen. Und was hat er jetzt davon? Er muss von Schwester Tsunade versorgt werden. Und dann mit Neiji zum Direktor, da sich die beiden eine filmreife Prügelei, mitten auf dem Schulhof geliefert haben. Ich seufze und schaue zu Neiji, der neben mir im Wartezimmer sitzt. Im Gegensatz zu Naruto hat er augenscheinlich fast nichts abbekommen. Seine langen Haare sind nur zerzaust und wie seine Kleidung verdreckt. Naruto hat mehrere Schrammen im Gesicht und sich beide Knien aufgeschürft. Noch einmal seufze ich, als Naruto leicht humpelnd und mit mehreren Pflastern bestückt aus dem Krankenzimmer, ohne Neiji oder mich zu beachten, geht. Shikamaru kommt wenige Sekunden später ebenfalls auf dem Zimmer. "Aaije ...", stöhnt er. Ich sehe ihn fragend an. "Hat er sich schlimm verletzt?" Er schüttelt seinen Kopf, bevor er uns schief grinsend anschaut. "Aber sein Stolz hat ganz schön gelitten. Ich meine, die Niederlage war ja wohl mehr als eindeutig.", erwidert er dann mit einem Seitenblick auf Neiji. Dieser steht auf und fährt sich etwas fahrig durch die Haare. "Ich habe einfach die Kontrolle verloren. Ich bin froh das ich mich noch einigermaßen beherrschen konnte und Naruto nicht noch schlimmer zugerichtet hab." Ich kann ihm nur zustimmen. Naruto könnte es noch weit aus schlechter gehen. Ihm Gegensatz zu ihm hat er sozusagende Kampferfahrung. Denn Neiji hat die Karate-Fähigkeiten seines Vaters geerbt. Dieser hatte zu Lebzeiten den schwarzen Gürtel und leitete zusammen mit Hinatas Vater, beziehungsweise seinem Zwillingsbruder, eine der besten Karateschulen des Landes. Neiji setzt sich langsam in Bewegung. Schuld bewusst sieht er drein. "Dann gehe ich mich mal verantworten." Noch bevor ich etwas dazu sagen kann, setzt sich Shikamaru in Bewegung. "Keine Sorge ich gehe mit, wir kriegen das

schon geregelt." Damit sind alle drei verschwunden und ich sitze zurückgelassen im Wartezimmer. Ich rümpfe über diese Tatsache nur meine Nase und schlendere schließlich durch, die bereits leeren, Schulgänge, zu meinem Spind und hole mein Helm. Ich will grade raus zu den Parkplätzen gehen, als ich Sakura wieder zurück auf den Schulhof renne sehe. Was will sie denn noch in der Schule? Sie scheint echt in Eile zu sein. Fragend sehe ich ihr nach, wie sie ins Schulgebäude geht. Und gebe viel zu schnell dem plötzlichen Drang nach, ihr zu folgen. Ich kann ihre Schritte durch die Gänge hallen hören und bleibe auf sicherem Abstand hinter ihr. Gott, was mache ich hier denn eigentlich? Ich stelle ihr einfach nach!? Scheiße, ich verhalte mich wie ein alter Perverser! Nachdem ich kurz stehen geblieben bin um im inneren diese ganze Situation auszuwerten, folge ich ihr trotzdem weiter. Aufeinmal bleibt sie stehen. Aber ich kann weitere Schritte, von der anderen Seite des Ganges, näher kommen hören. Sie trifft sich mit jemanden?! Ich widerstehe dem aufkeimenden Gefühl einfach um die Ecke zu gehen, oder wenigstens einen Blick zu riskieren. Ich muss schlucken. Als die Person fast bei Sakura zu sein scheint, da sich das Schritttempo verlangsamt. Wer verdammt nochmal ist das?! Ich stehe unter ungewohnter Anspannung. Warum interessiert es mich den bitteschön so sehr, mit wem sie sich trifft? "Hi!", sagt Sakura fast schon schüchtern, als die Person neben ihr endgültig stehen bleibt. "Hi, Sakura!" Mir stellen sich gefühlt alle Nackenhaare auf, als ich erkenne wem diese Stimme gehört. Was zur Hölle ...